

Exklusive Büroräume im Atrium Office

Provisionsfrei zu vermieten

Hilpertstr. 20a // 64295 Darmstadt Leerstandsübersicht 2. OG ca. 1.110 m² 01/2026 11,50 EUR/m²/mtl. nettokalt 11.50 EUR/m²/mtl. 3. OG (ME1) ca. 902 m² ab sofort nettokalt 3. OG (ME2) ca. 771 m² 11.50 EUR/m²/mtl. ab sofort nettokalt 4. OG (ME1) 11,50 EUR/m²/mtl. ca. 861 m² ab sofort nettokalt 4. OG (ME2) 11,50 EUR/m²/mtl. ca. 868 m² ab sofort nettokalt 4. OG (ME3) ca. 1.145 m² 11,50 EUR/m²/mtl. (inkl. sofort nettokalt Terrasse) ab sofort 70,00 EUR/Stpl/mtl. TG-Stellpl. 136 Stk. + 50 Stk. ab 01/26 nettokalt

Die Mietpreise verstehen sich zzgl. der Nebenkostenvorauszahlungen und gesetzlicher Mehrwertsteuer in Höhe von z.Zt. 19 %. Die Nebenkostenvorauszahlungen belaufen sich auf insgesamt 3,50 EUR/m²/mtl.

Eckdaten

Lage und Objektbeschreibung

Das Atrium Office ist ein modernes Büro- und Verwaltungsgebäude mit einer hellen Natursteinfassade und einem begrünten Atrium, welches in den Jahren 2018 und 2020 saniert wurde. Das Objekt befindet sich in der Bürostadt West in direkter Nachbarschaft zum Technologiezentrum der Deutschen Telekom. Die Gesamtmietfläche von 13.500 m² verteilt sich auf 5 Etagen. Pkw- Stellplätze befinden sich auf zwei Tiefgaragenebenen.

Direkt vor dem Haus befindet sich eine Bushaltestelle, welche das Atrium Office mit dem Hauptbahnhof in 7 Min. verbindet. Von hieraus sind Anschlüsse an Bus-, S-Bahn und Straßenbahn zu erreichen.. Innerhalb von wenigen Minuten erreicht man das "Darmstädter Kreuz" mit den Autobahnen A672 /A5 und A67. Der Flughafen ist ca. 20 min entfernt.



Eckdaten

Energieausweis	Energiebedarfsausweis nach § 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV) anbei.			
Ausstattung	 3,00 m lichte Höhe der Büroräume Teilklimatisierung Öffenbare, bodentiefe Fenster Außenliegender elektrischer Sonnenschutz Zugangskontrollsystem über Chipkarten Hohlraumböden für die Verkabelung Ca. 75qm Lagerflächen 			
Kaution	3 Bruttomonatsmieten			
Übergabe	nach Absprache			
Ihre Ansprechpartner	Markus Leuchte Olivia Lang T +49 69 5095407 - 35 T +49 69 5095407 - 34 E mleuchte@hih.de E olang@hih.de			



Objektansichten







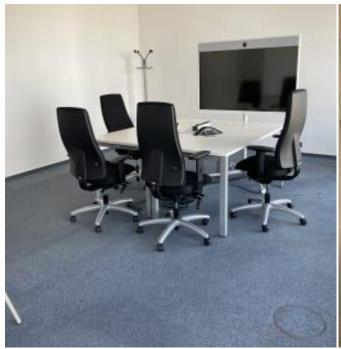




Objektansichten











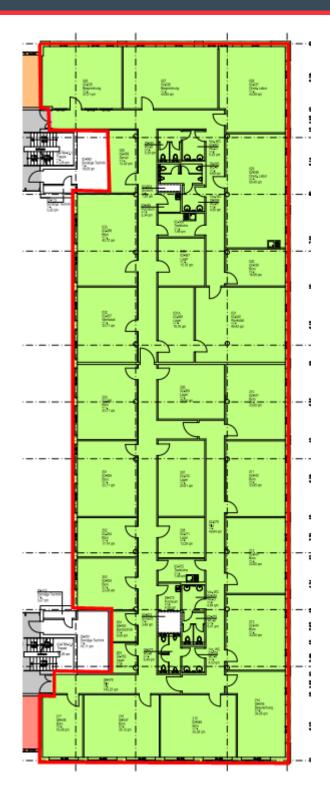
Visualisierung Besprechungsraum

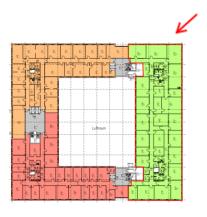


HIH Real Estate Ericusspitze 1 | 20457 Hamburg T +49 40 328230 | F +49 40 3282-3100 www.hih-vermietung.de



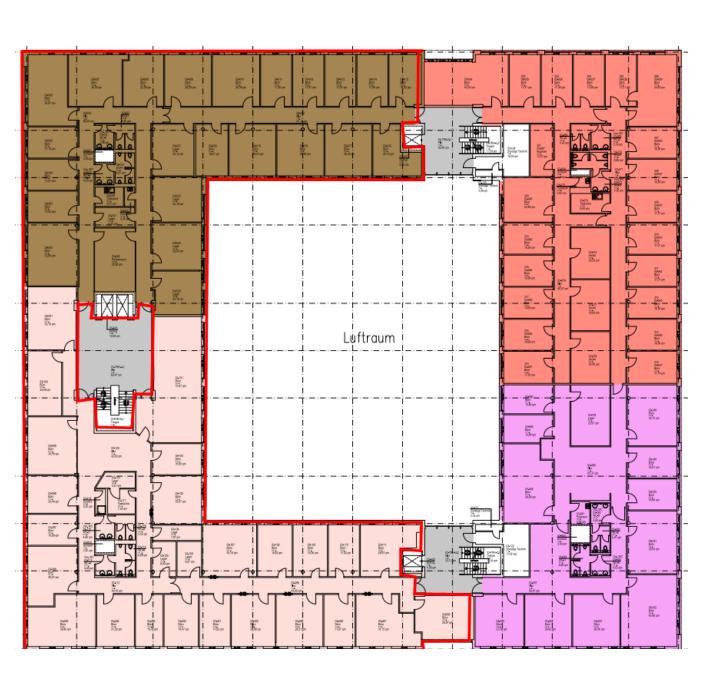
Grundrissplan: 2. OG ca. 1.110 m²





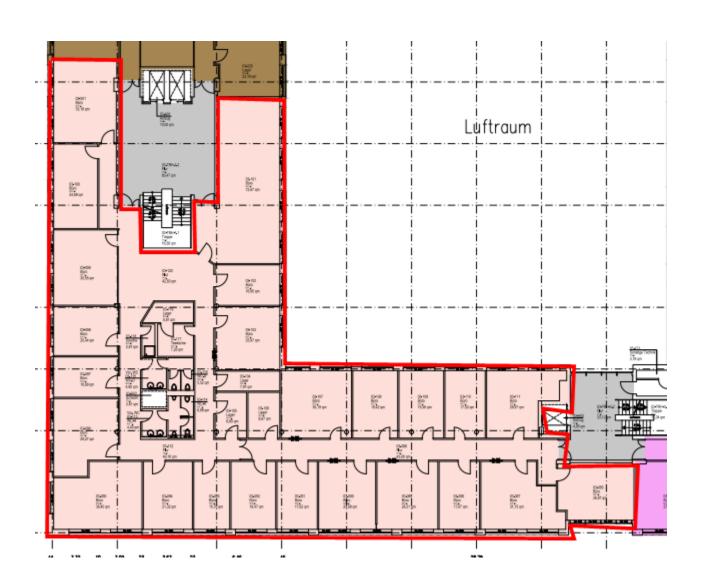


Grundrissplan: 3. OG Freifläche gesamt mit ca. 1.673 m²





Grundrissplan: 3. OG ME 1 Teilfläche mit ca. 902m²



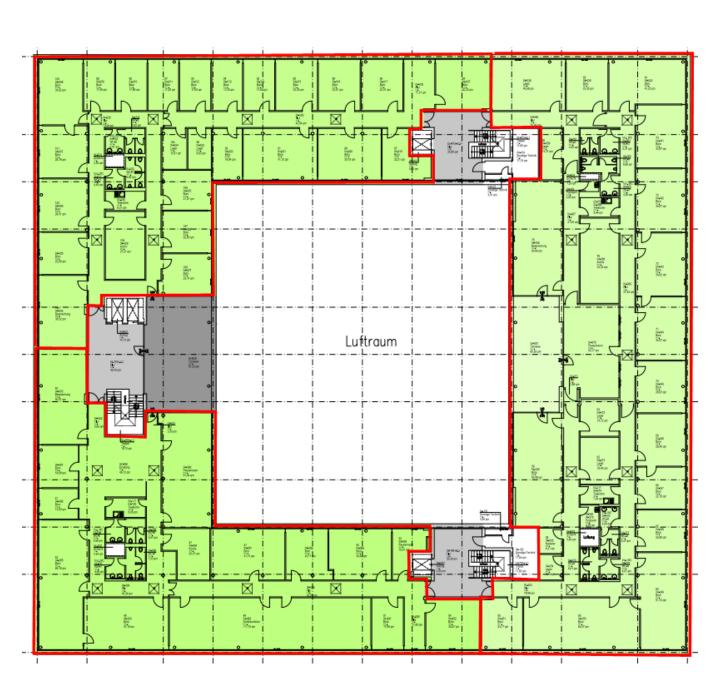


Grundrissplan: 3. OG ME 2 Teilfläche mit ca. 771 m²



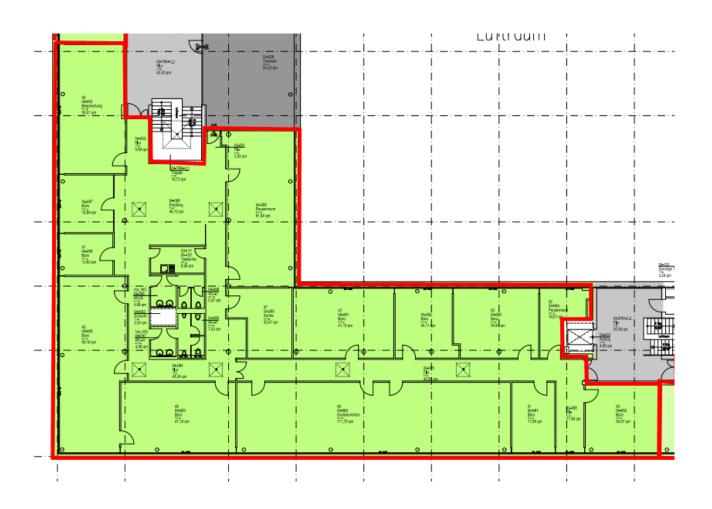


Grundrissplan: 4. OG Freifläche gesamt mit ca. 2.876 m²



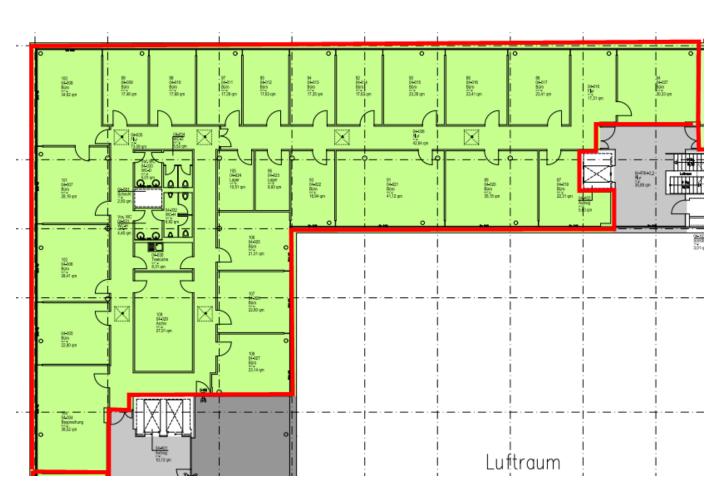


Grundrissplan: 4. OG ME 1 Teilfläche mit ca. 861 m²



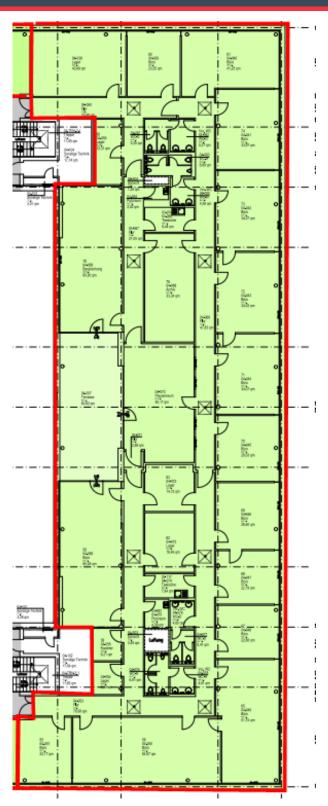


Grundrissplan: 4. OG ME 2 Teilfläche mit ca. 868 m²





Grundrissplan: 4. OG ME 3 Teilfläche mit ca. 1.145 m²





Lage / Mikro- und Makroansicht







Lage auf einen Blick



 Flughafen FRA mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 30 Min. und dem Auto in ca. 17 Min.



- Hauptbahnhof mit direkter Anbindung an das ICE-Netz
- fußläufig in ca. 15 Min. oder mit dem Bus in 7 Min. zu erreichen



Busverbindungen für den Stadtverkehr direkt vor dem Gebäude



Über den Hauptbahnhof ist die S-Bahn S4 und S3 zu erreichen



Ihre Ansprechpartner



Markus Leuchte Leiter Vermietung Frankfurt T +49 69 5095407 35 E mleuchte@hih.de



Olivia Lang Senior Vermietungsmanagerin T +49 69 5095407 34 E olang@hih.de



Energieausweis für Nichtwohngebäude



gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom § 18.11.2013 HE-2020-003263441 Registriernummer 2] 12.07.2030 1365453 Gültig bis Objektnummer ista Energieausweis-Nummer Gebäude Büro, temperiert und belüftet Hauptnutzung/Gebäudenutzung Hilpertstraße 20 A; 64295 Darmstadt Adresse Gebäudeteil 2002 Gebäudefoto Baujahr Gebäude 3) (freiwillia) 2002 Baujahr Wärmeerzeuger 3) 4) 14.141,69 m² Nettogrundfläche 5 H-Gas/Schweres Erdgas Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser 30 keine Art der erneuerbaren Energien keine Verwendung der erneuerbaren Energien Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung Anlage zur Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung Kühlung Schachtlüftung Anlass der Ausstellung des Energieausweises Aushangpflicht Neubau Vermietung/Verkauf ☐ Modernisierung (Änderung/Erweiterung) Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermitteit werden. Als Bezugsfläche dient die Nettogrundfläche. Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4). Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig. Diese Art der Ausstellung ist Pflicht bei Neubauten und bestimmten Modernisierungen nach § 16 Absatz 1 Satz 3 EnEV. Die angegebenen Vergleichswerte sind die Anforderungen der EnEV zum Zeitpunkt der Erstellung des Energieausweises (Erläuterungen - siehe Seite S). Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt. Die Vergleichswerte beruhen auf statistischen Auswertungen. Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Aussteller Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe). Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Gebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

ista Deutschland GmbH Dipl.-Ing. (FH) Karsten Seltmann Walter-Köhn-Straße 4d 04356 Leipzig

13.07.2020 Venter Sell

beheizte/gekühlte Teil der Nettogrundfläche

¹⁾ Datum der angewendeten EnEV, gegebenenfalls angewendeten Änderungsverordnung zur EnEV 2) Bei nicht rechtzeitiger Zuteilung der Registriernummer (§ 17 Absatz 4 Satz 4 und EnEV) ist das Datum der Antragstellung einzutragen; die Registriernummer ist nach deren Eingang nachträglich einzusetzen Mehrfachangaben möglich 4) bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation 5) Nettogrundfläche ist im Sinne der EnEV ausschließlich der 3) Mehrfachangaben möglich



Energieausweis für Nichtwohngebäude



HE-2020-003263441

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

						R	egistriernummer	2)	
Primärenerg	giebedarf								
		Primä		edarf d Wh/(m²-	ieses Geb a)	äudes	CO ₂ -Emissionen		kg/(
		Ì							
0 100	200	300	400	500	600	700	800	900	2
EV-Anforderungsw			V-Anforde			(heaven			
eubau (Vergleichsw	ent) i	mod	ernisierter	r Altbau	(Vergleich	swert)			
Anforderungen ge							echnungen verw		rfahren
Primärenergiebed							lage 2 Nummer 2		
Ist-Wert k	Wh/(m²-a) A	nforderungsv	vert	kWh/(m²-	a) Verfa	hren nach An	lage 2 Nummer 2	EnEV ("Ein	-Zoner
Mittlere Wärmed	urchgangskoe	effizienten	eir	ngehalten	Verei	nfachungen i	nach § 9 Absatz 2	EnEV	
Sommerlicher Wä	irmeschutz (b	ei Neubau)	eir	ngehalten	Verei	nfachungen i	nach Anlage 2 Nu	mmer 2.1.4	EnEV
Endenergiel	oodarf								
Endenergiei	Jeuari			Shrlichar E	ndeneralehe	edarf in kWh/	lim²+al-filir		
Energieträg		Heizung	Warmwas		ingebaute	Lüftungs	Kühlung einsch	il. Ge	bäude
Lineighering		Heizang	walliwa:		leuchtung	cortong	Befeuchtung		gesam
Endenergieb	edarf Wa	ärme (Pflich	ntangabe in	Immobilie	nanzeigen)			kW	/h/(n
									\ /h/(n
Endenergieb			angabe in Im	nmobilien	anzeigen)			KVV	/n/(n
Angaben zu					Gebäud	lezonen			
Nutzung erneuert Wärme- und Kälte					Nr. Zone		F	läche [m²]	Antei
Energien-Wärmeg					2				
Art:	De	eckungsantei	la .	%	3				
				%	4				
				%	5				
Faratama Ca	- 6				6				
Ersatzmaßn			loode die		7				
Die Anforderunge Ersatzmaßnahme erfüllt.				eG .		ere Zonen in /			<i>c</i> 1.
Die nach § 7 A	Absatz 1 Numi	mer 2 EEWärr	meG verschä	irften			um Berechn		
Anforderungs	werte der En	EV sind einge					ordnung lässt für ien Hallen neber		
Verschärfter / Primärenergi		wert	kWh/((mla)	verfahren	alternative V	ereinfachungen : bnissen führen	zu, die im E	inzelfa
Die in Verbing		EEWärmeG u		%	wegen sta	ındardisierter	Randbedingung	en erlaube	n die a
		werte der En		ehalten.			Rückschlüsse a ausgewiesenen E		

zifische Werte nach der EnEV pro Quadratmeter beheizte/ gekühlte Nettogrundfläche. 1) siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises 2) siehe Fußnote 2 auf Seite 1 des Energieausweises 4) nur bei Neubau sowie bei Modernisierung im Fall des § 16 Absatz 1 Satz 3 EnEV 5) nur Hilfsenergiebedarf 6) nur bei Neubau im Fall der Anwendung von § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWä

kWh/(m²-a)

3) freiwillige Angabe

Amtsgericht Hamburg: HRB 50200 | Ust.-ldNr. DE118512300

Verschärfter Anforderungswert Primärenergiebedarf:



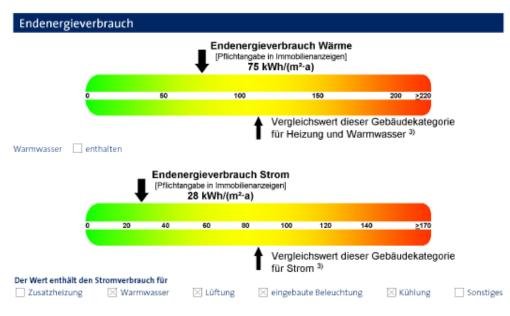
Energieausweis für Nichtwohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom † 18.11.2013

Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

HE-2020-003263441

Registriernummer 2)



Verbrauchserfassung								
Zeitr	raum	Energieträger 4)	Primär- energie- faktor	Energie- verbrauch Wärme [kWh]	Anteil Warm- wasser [kWh]	Anteil Heizung [kWh]	Klima- faktor	Energie- verbrauch Strom [kWh]
		11.0-10-1		ficantil	[Kivil]			[KIVII]
01.01.16	31.12.18	H-Gas/Schweres Erdgas	1,10	3.168.726		3.168.726	1,22	
01.01.16	31.12.18	Strom	1,80					1.171.474

Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes

132 kWh/(m2·a)

Gebäudenutzung						
		Vergleichswerte 3)				
Gebäudekategorie/ Nutzung	Flächenanteil	Heizung und Warmwasser	Strom			
Price, temporise mot beluttet	100 %	110	85			
	%					
	%					

Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung von Energieverbrauchs-kennwerten ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte sind spezifische Werte pro Quadratmeter beheizte/gekühlte Nettogrundfläche. Der tatsächliche Energieverbrauch eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens von den angegebenen Kennwerten ab.

siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises
 siehe Fußnote 2 auf Seite 1 des Energieausweises
 veröffentlicht unter www.bbsr-energieeinsparung de durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie 4) gegebenenfalls auch Leerstandszuschläge in KWh



Energieausweis für Nichtwohngebäude



gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom ¹/₂ 18.11.2013

HE-2020-003263441

Registriernummer ^{2]}

Empfehlungen des Ausstellers

Empfehlungen zur kostengünstigen Modernisierung							
Ma	ßnahmen zur kostengünstiger	n Verbesserung	ind	möglich	X	nicht möglich	
Em	pfohlene Modernisierungsma	Bnahmen					
				empfohlen		(freiwillige Angaben)	
Nr.	Bau- oder Anlagenteile		nbeschreibung in nen Schritten	in Zusammenhang mit größerer Modernisierung	als Einzel- maß- nahme	geschätzte Amortisa- tionszeit	geschätzte Kosten pro eingesparte Kilowatt- stunde Endenergie
	weitere Empfehlungen auf g	esondertem Bla	itt				
Hinweis: Modernisierungsempfehlungen für das Gebäude dienen lediglich der Information. Sie sind nur kurz gefasste Hinweise und kein Ersatz für eine Energieberatung.							
Genauere Angaben zu den Empfehlungen sind erhältlich bei / unter:			Keine weiteren Angab	en möglich.			

Ergänzende Erläuterungen zu den Angaben im Energieausweis (Angaben freiwillig)



Energieausweis für Nichtwohngebäude



gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom † 18.11.2013

Erläuterungen

Angabe Gebäudeteil - Seite 1

Bei Nichtwohngebäuden, die zu einem nicht unerheblichen Anteil zu Wohnzwecken genutzt werden, ist die Ausstellung des Energieausweises gemäß dem Muster nach Anlage 7 auf den Gebäudeteil zu beschränken, der getrennt als Nichtwohngebäude zu behandeln ist (siehe im Einzelnen § 22 EnEV). Dies wird im Energieausweis durch die Angabe "Gebäudeteil" deutlich gemacht.

Erneuerbare Energien - Seite 1

Hier wird darüber informiert, wofür und in welcher Art erneuerbare Energien genutzt werden. Bei Neubauten enthält Seite 2 (Angaben zum EEWärmeG) dazu weitere Angaben.

Energiebedarf - Seite 2

Der Energiebedarf wird hier durch den Jahres-Primärenergiebedarf und den Endenergiebedarf für die Anteile Heizung, Warmwasser, eingebaute Beleuchtung, Lüftung und Kühlung dargestellt. Diese Angaben werden rechnerisch ermittelt. Die angegebenen Werte werden auf der Grundlage der Bauunterlagen bzw. gebäudebezogener Daten und unter Annahme von standardisierten Randbedingungen (z.B. standardisierte Klimadaten, definiertes Nutzerverhalten, standardisierte Innentemperatur und innere Wärmegewinne) berechnet. So lässt sich die energetische Qualität des Gebäudes unabhängig vom Nutzerverhalten und von der Wetterlage beurteilen. Insbesondere wegen der standardisierten Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch.

Primärenergiebedarf – Seite 2

Der Primärenergiebedarf bildet die Energieeffizienz des Gebäudes ab. Er berücksichtigt neben der Endenergie auch die sogenannte "Vorkette" (Erkundung, Gewinnung, Verteillung, Umwandlung) der jeweils eingesetzten Energieträger (z.B. Heizöl, Gas, Strom, erneuerbare Energien etc.). Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Bedarf und damit eine hohe Energierfizienz sowie eine die Ressourcen und die Umwelt schonende Energienutzung. Die angegebenen Vergleichswerte geben für das Gebäude die Anforderungen der EnEV an, die zum Zeitpunkt der Ausstellung des Energieausweises galt. Sie sind im Fall eines Neubaus oder einer Modernisierung des Gebäudes, die nach den Vorgaben des § 9 Absatz 1 Satz 2 EnEV durchgeführt wird, einzuhalten. Bei Bestandsgebäuden dienen sie zur Orientierung hinsichtlich der energetischen Qualität des Gebäudes. Zusätzlich können die mit dem Energiebedarf verbundenen CO2-Emissionen des Gebäudes freiwillig angegeben werden.

Der Endwert der Skala zum Primärenergiebedarf beträgt, auf die Zehnerstelle gerundet, das Dreifache des Vergleichswerts "EnEV Anforderungswert modernisierter Altbau" (140 % des "EnEV Anforderungswerts Neubau").

Wärmeschutz – Seite 2

Die EnEV stellt bei Neubauten und bestimmten baulichen Änderungen auch Anforderungen an die energetische Qualität aller wärmeübertragenden Umfassungsflächen (Außenwände, Decken, Fenster etc.) sowie bei Neubauten an den sommerlichen Wärmeschutz (Schutz vor Überhitzung) eines Gebäudes.

Pflichtangaben für Immobilienanzeigen – Seite 2 und 3

Nach der EnEV besteht die Pflicht, in Immobilienanzeigen die in § 16a Absatz 1 genannten Angaben zu machen. Die dafür erforderlichen Angaben sind dem Energieausweis zu entnehmen, je nach Ausweisart der Seite 2 oder 3.

Endenergiebedarf – Seite 2

Der Endenergiebedarf gibt die nach technischen Regeln berechnete, jährlich benötigte Energiemenge für Heizung. Warmwasser, eingebaute Beleuchtung, Lüftung und Kühlung an. Er wird unter Standardklima- und Standardnutzungsbedingungen errechnet und ist ein Indikator für die Energieeffizienz eines Gebäudes und seiner Anlagentechnik. Der Endenergiebedarf ist die Energiemenge, die dem Gebäude unter Annahme von standardisierten Bedingungen und unter Berücksichtigung der Energieverluste zugeführt werden muss, damit die standardisierte innentemperatur, der Warmwasserbedarf, die notwendige Lüftung und eingebaute Beleuchtung sichergestellt werden Können. Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Bedarf und damit eine hohe Energieeffizienz.

Angaben zum EEWärmeG - Seite 2

Nach dem EEWärmeG müssen Neubauten in bestimmtem Umfang erneuerbare Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs nutzen. In dem Feld "Angaben zum EEWärmeG" sind die Art der eingesetzten erneuerbaren Energien und der prozentuale Anteil der Pflichterfüllung abzulesen. Das Feld "Ersatzmaßnahmen" wird ausgefüllt, wenn die Anforderungen des EEWärmeG teilweise oder vollständig durch Maßnahmen zur Einsparung von Energie erfüllt werden. Die Angaben dienen gegenüber der zuständigen Behörde als Nachweis des Umfangs der Pflichterfüllung durch die Ersatzmaßnahme und der Einhaltung der für das Gebäude geltenden verschärften Anforderungswerte der EnEV.

Endenergieverbrauch - Seite 3

Die Angaben zum Endenergieverbrauch von Wärme und Strom werden für das Gebäude auf der Basis der Abrechnungen von Heizkosten bzw. der Abrechnungen von Energielieferanten ermittelt. Dabei werden die Energieverbrauchsdaten des gesamten Gebäudes und nicht der einzelnen Nutzeinheiten zugrunde gelegt. Die so ermittelten Werte sind spezifische Werte pro Quadratmeter Nettogrundfläche nach der EnEV. Der erfasste Energieverbrauch für die Heizung wird anhand der konkreten örtlichen Wetterdaten und mithilfe von Klimafaktoren auf einen deutschlandweiten Mittelwert umgerechnet. Die Angaben zum Endenergieverbrauch geben Hinweise auf die energetische Qualität des Gebäudes. Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Verbrauch. Ein Rückschluss auf den künftig zu erwartenden Verbrauch ist jedoch nicht möglich. Der tatsächliche Verbrauch einer Nutzungseinheit oder eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens oder sich ändern der Nutzungen vom angegebenen Endenergieverbrauch ab.

Im Fall längerer Leerstände wird hierfür ein pauschaler Zuschlag rechnerisch bestimmt und in die Verbrauchserfassung einbezogen. Ob und inwieweit derartige Pauschalen in die Erfassung eingegangen sind, ist der Tabelle "Verbrauchserfassung" zu entnehmen.

Die Vergleichswerte ergeben sich durch die Beurteilung gleichartiger Gebäude. Kleinere Verbrauchswerte als der Vergleichswert signalisieren eine gute energetische Qualität im Vergleich zum Gebäudebestand dieses Gebäudetyps. Die Endwerte der beiden Skalen zum Endenergieverbrauch betragen, auf die Zehnerstelle gerundet, das Doppelte des jeweiligen Vergleichswerts

Primärenergieverbrauch - Seite 3

Der Primärenergieverbrauch geht aus dem für das Gebäude insgesamt ermittelten Endenergieverbrauch für Wärme und Strom hervor. Wie der Primärenergiebedarf wird er mithilfe von Umrechnungsfaktoren ermittelt, die die Vorkette der jeweils eingesetzten Energieträger berücksichtigen.



Energieausweis für Nichtwohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom ¹ 18.11.2013 HE-2020-003263441 Registriernummer 2] 12.07.2030 1365453 Gültig bis ista Energieausweis-Nummer Objektnummer Aushang Gebäude Büro, temperiert und belüftet Hauptnutzung/Gebäude Sonderzone(n) Hilpertstraße 20 A; 64295 Darmstadt Adresse Gebäudefoto Gebäudeteil (freiwillig) 2002 Baujahr Gebäude 14.141,69 m² Nettogrundfläche H-Gas/Schweres Erdgas Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser Art der Erneuerbaren Energien keine Verwendung der Erneuerbaren Energien Endenergieverbrauch Endenergieverbrauch Wärme 75 kWh/(m2-a) Vergleichswert dieser Gebäudekategorie für Heizung und Warmwasser Warmwasser anthalten Endenergieverbrauch Strom 28 kWh/(m2-a) 80 100 120 140 ≥170 Vergleichswert dieser Gebäudekategorie für Strom Der Wert enthält den Stromverbrauch für □ Lüftung ingebaute Beleuchtung Kühlung Sonstiges Zusatzheizung Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes 132 kWh/(m2-a) Aussteller ista Deutschland GmbH Dipl.-Ing. (FH) Karsten Seltmann Walter-Köhn-Straße 4d 13.07.2020 (04356 Leipzig Datum, Unterschrift des Ausstellers



Rechtshinweis

Dieses Exposé stellt kein verbindliches Angebot dar. Maßgeblich für den Inhalt einer Leistungsverpflichtung der HIH Real Estate GmbH ist nicht dieses Exposé, sondern jeweils ausschließlich der geschlossene Vertrag mit den darin vereinbarten Leistungspflichten. Trotz aller Sorgfalt bei der Erstellung dieses Exposés können sich die darin enthaltenen Informationen, insbesondere solche, die auf den Angaben Dritter beruhen, inzwischen geändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit, Qualität und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Zwischenvermietungen, Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten. Alle Informationen, Texte, Bilder und Grafiken in diesem Exposé unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Sie sind Eigentum der HIH Real Estate GmbH und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben oder vervielfältigt werden.

Stand: 11. Dezember 2019

Weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.hih.de | www.hih-vermietung.de